

WILFRIED ZIRKEL

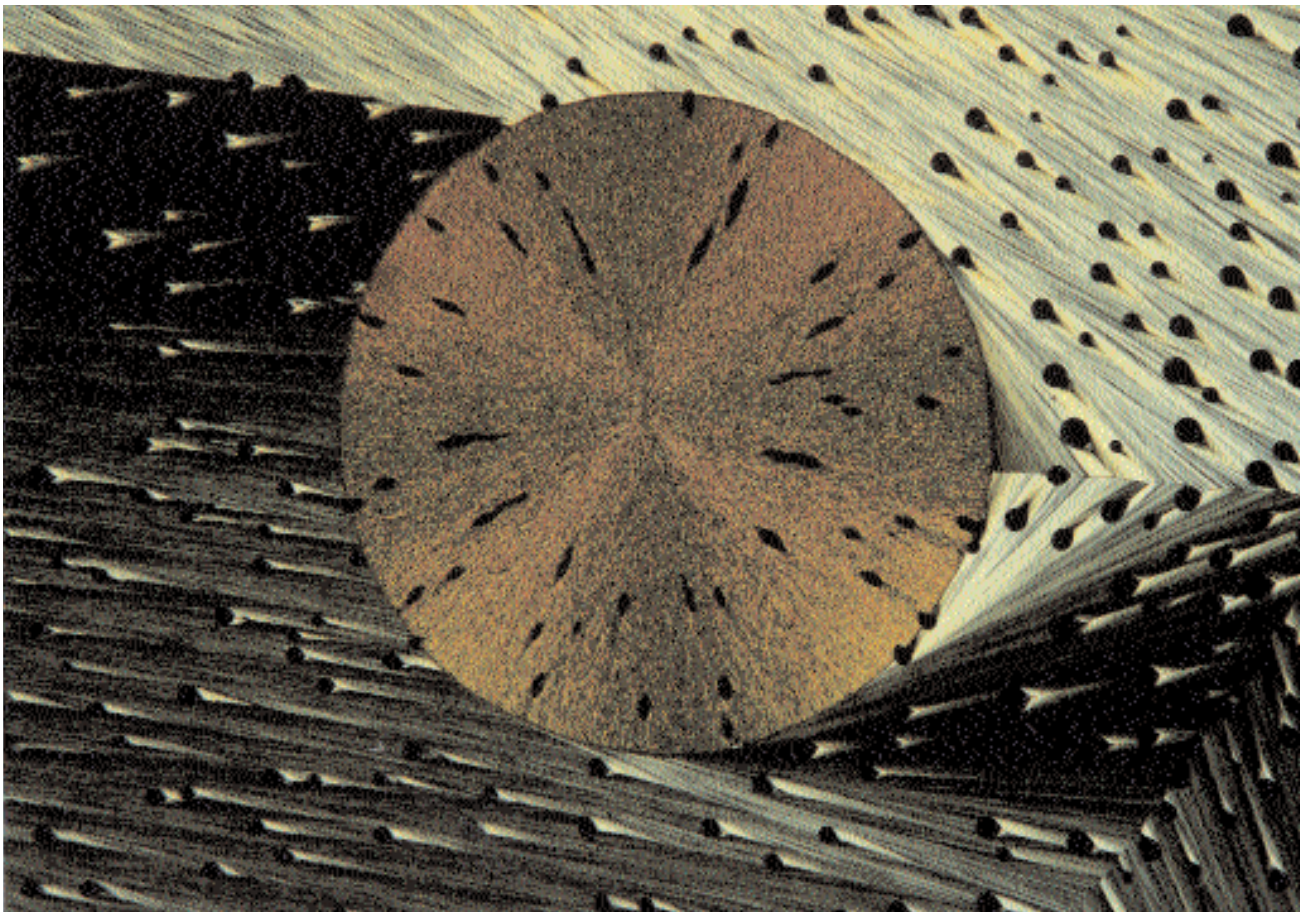
Seit mehr als fünf Jahren beschäftigt sich Wilfried Zirkel mit der sogenannten Kristallfotografie. Seine mikrofotografischen Bilder betrachtet er nicht als naturwissenschaftliche Dokumente, sondern weit mehr unter ästhetischen Gesichtspunkten. Hier ist für ihn das Zusammenspiel von Farben, Licht, Lini-

en und Strukturen von besonderer Bedeutung.

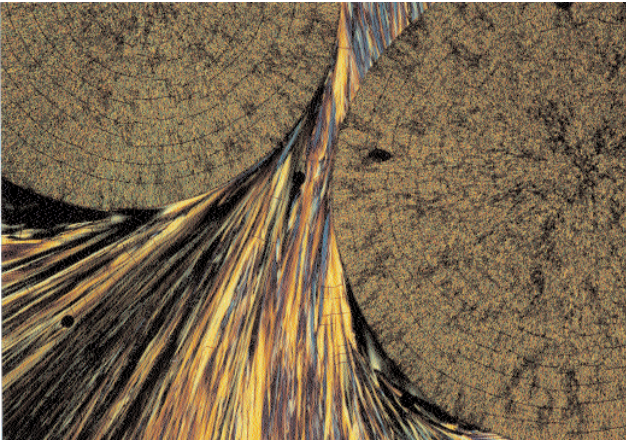
Die Mikrofotografien entstehen mit Hilfe eines hochwertigen Durchlicht-Mikroskops auf Diafilm. Dabei bilden sich Mikrokristalle in polarisiertem Licht. Die Kristalle müssen zuvor gezüchtet werden. Hierzu verwendet Wilfried Zirkel Chemikali-

en, Vitamine, Salze und andere kristallisierende Stoffe. Diese werden in Wasser, Alkohol und anderen Mitteln gelöst und nachdem sich das Lösungsmittel verflüchtigt hat, entsteht eine kristalline Schicht.

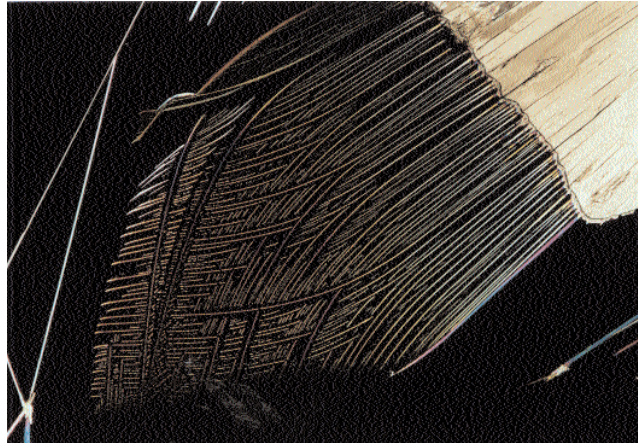
Eine andere Möglichkeit bildet das Schmelzen über einer Flamme. Auch dabei entsteht nach



Microkristalle



Microcristalle



Microcristalle



Microcristalle

der Erstarrung eine Kristallschicht. Unter dem Durchlichtmikroskop zeigen sich nun die feinen Strukturen der Kristalle, deren Interferenzfarben Zirkel mit Hilfe zweier Polfilter sichtbar macht. Die oft sehr kräftigen Farben des Kristallschmelzes sind bei geeigneter Dicke der Objekte durch doppelt polarisiertes Licht sehr gut wahrzunehmen. Sie entstehen dadurch, dass bestimmte Wellenlängen aus dem sichtbaren Spektrum durch Interferenz gelöscht werden. Die Farbfolge entspricht dann den Restfarben des Spektrums. So bilden sich laut Zirkel aus der unendlichen Vielfalt kristalliner Formen Farbenbilder unterschiedlichster Art.

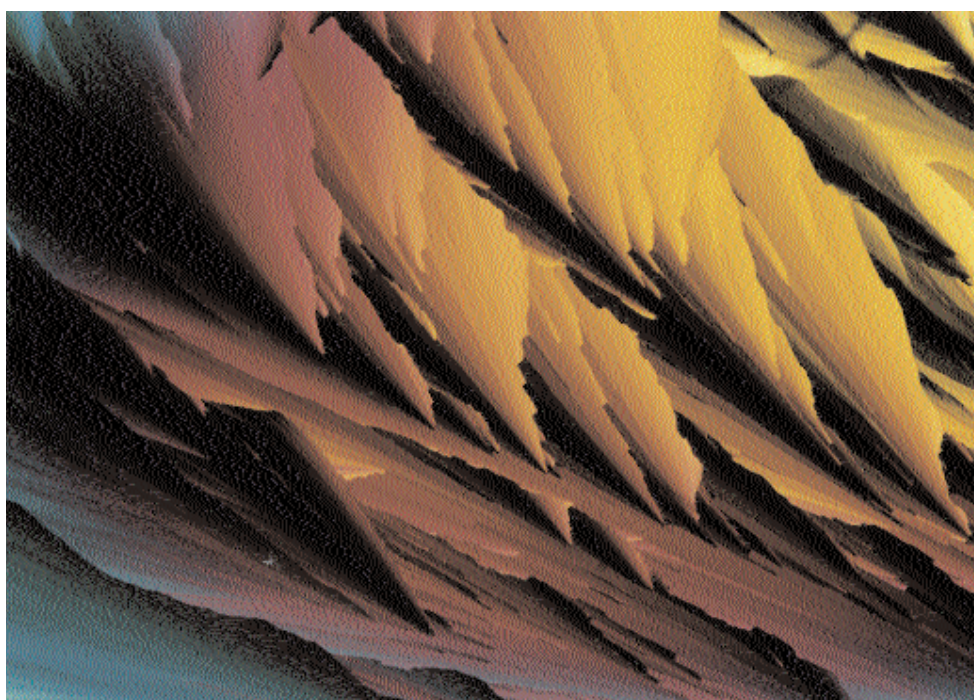
In der zeitgenössischen Kunst würden wir derartige technische Vorgehensweisen der experimentellen Fotografie zuordnen und die Werke des Wolfsburger Fotokünstlers Wilfried Zirkel unter diesem Aspekt sehen.

Seine Inszenierungen der Wirklichkeit sprengen den fotografischen Naturalismus, verkörpern eine Konfiguration der Ästhetik, die sich quasi aus dem Dargebotenen herauschält und delikate Bilder hervortreten lässt, von höchstem formalen wie farblichen Raffinement.

oben: Microcristalle von W.Zirkel
unten: Mikrokrystalle von W.Zirkel



1



2